

Zahnersatz

Modellgussprothesen – mehr als nur eine Notlösung

Kostenreduktionen im Gesundheitswesen haben bei vielen Praktikern dazu geführt, für preisbewusste Patienten nach kostengünstigen und funktionellen Lösungen zu suchen, die durch das mediale Übergewicht der Implantologie und der Digitalisierung in den Hintergrund der Aufmerksamkeit gerückt sind. Hierzu zählt die Modellgussprothese, die heute auch in ästhetischer Hinsicht schon lange keine Notlösung mehr sein muss. Gerade für Parodontispatienten, die z.B. aufgrund von Kieferknochenschwund, nicht



arretierter Parodontitis und ggf. mangelnder Mundhygiene nur schwer Implantate erhalten können, ist die Modellgussprothese mit all seinen Verankerungsmöglichkeiten eine gut geeignete Versorgungsvariante. Herkömmlicher Klammermodellguss oder auch Teleskopgeschiebe oder Riegelversorgungen können für diese Patienten eine gute Möglichkeit sein, um schönen Zahnersatz mit guter Prognose zu erhalten. Auch im Frontzahnbereich werden so ästhetisch hervorragende Ergebnisse erzielt. PERMADENTAL bietet als Komplettanbieter neben anderen Versorgungen auch den klassischen Modellguss, außer in CoCrMo (Kobalt-Chrom-Molybdän) auch für Allergiepatienten in Titan an. Als vollkommen metallfreie und monomerfreie Versorgung für Allergiepatienten bieten sich RESURE-Prothesen an. Hier bestehen auch Klammern und Gerüst aus monomerfreiem, thermoplastischem Kunststoff (Vertex™, ThermoSens).

PERMADENTAL GmbH
Tel.: 0800 7376233
www.permadental.de

Spektrometer

Präzise Goldbestimmung für Praxis und Labor

Etwa 50 Prozent des jährlich verarbeiteten Goldes kommt aus dem Bergbau, 33 Prozent sind recyceltes und aufbereitetes Gold und dieser Anteil steigt kontinuierlich. Die Aufkäufer der Recyclingunternehmen, die vor Ort kaufen, kommen in der Regel in die Praxis oder das Labor und wiegen die Proben. Gezahlt wird dann vor Ort nach einer optischen Bewertung ein Durchschnittspreis pro Gramm, unabhängig vom tatsächlichen Goldgehalt. Nicht immer bleibt beim Verkäufer ein gutes Gefühl.

Mit dem Spektrometer von metalvalor wird nun vollkommene Transparenz gewährleistet. Die Mitarbeiter von metalvalor verwenden beim Ankauftermin tragbare Röntgenfluoreszenz-Analysatoren und sind so in der Lage, den richtigen Preis für die richtige Qualität direkt vor Ort zu zahlen. Der Kunde kann die Ergebnisse sofort auf dem Display des Analysators ablesen. So entsteht Vertrauen, dass das Unternehmen Altgold zum richtigen Preis ankauft. Die Röntgenfluoreszenzanalyse ist eine physikalische Methode



zur Bestimmung von Haupt-, Neben- und Spurenelementen. Dabei wird die Probe mittels Röntgenstrahlung untersucht. Die einzelnen Elemente erzeugen charakteristische Wellenlängen. Durch deren Messung lässt sich präzise feststellen, welche Elemente in welcher Konzentration in der Probe vorhanden sind. Die Ergebnisse werden automatisch gespeichert. Deren Wert kann anschließend, direkt vor Ort, basierend auf diesen präzisen Messwerten, gezahlt werden.

metalvalor Deutschland GmbH
Tel.: 00800 63825825
www.metalvalor.com

Implantologie

Neues Chirurgie-Set unterstützt minimalinvasive Verfahren

„Keep it simple“ – ist Anspruch und Philosophie zugleich von Nature Implants. Das neue Chirurgie-Set passt daher genau in das Gesamtbild und bestehende Produktportfolio des Unternehmens. Frei nach der Maxime „Klasse statt Masse“ ist das Set verständlich konzipiert und erfüllt gleichzeitig höchste Qualitätsanforderungen. Die klare Aufteilung ermöglicht dem Anwender ein zügiges und effizientes Arbeiten. Außerdem verdeutlicht das professionelle Chirurgie-Set, dass auch mit wenigen, gezielt bereitgestellten Instrumenten viele Behandlungsmöglichkeiten existieren. Nature Implants hat sich die Natur zum Vorbild genommen. Unsere einteiligen Implantate sind so gestaltet, dass sie der menschlichen Zahnwurzel in puncto Funktion sehr nahekommen. Angewendet im patientenschonenden, minimalinvasiven Verfahren, wird die Arbeit des behandelnden Zahnarztes erkennbar erleichtert. Das professionelle Nature Implants Chirurgie-Set steht repräsentativ für diese Methode: unkompliziert und mit qualitativ hochwertigen Instrumenten in kurzer Zeit zum bestmöglichen Ergebnis.



Nature Implants® GmbH
Tel.: 06032 869843-0 • www.nature-implants.de



Parodontitistherapie

Antibiotikafreier Matrix-Chip reduziert Zahnfleischtasche

PerioChip® ist ein hochkonzentriertes Antiseptikum zur Behandlung chronischer Parodontitis bei Erwachsenen: Die einmalige Darreichung als Matrix-Chip ermöglicht eine Applikation ohne Spezialinstrumente in Taschen ab 5 mm. Anschließend baut sich PerioChip® in sieben bis zehn Tagen biologisch ab und eliminiert nachweislich paropathogene Keime.¹ Die Wirkstoffkonzentration liegt bei 36% CHX. Dadurch entsteht in der Zahnfleischtasche ein Wirkstoffdepot, welches weitere elf Wochen die Keimneubesiedlung unterdrückt. Regelmäßige Recalls, in denen die Taschen kontrolliert und ggf. weitere Chips platziert werden, sichern den Behandlungserfolg nachhaltig, ohne den Einsatz von Antibiotika.



1 Fachinformation PerioChip®

Dexcel Pharma GmbH

Tel.: 06023 94800 • www.periochip.de

Infos zum Unternehmen

IT-System

Datenmanagement garantiert maximale Sicherheit

Miele Professional bietet für das effiziente Datenmanagement in Zahnarztpraxen maximale Sicherheit: Die neue „Segosoft Miele Edition Version 7“ besitzt eine IT-Sicherheits-

verlässig aufdecken. Das Dokumentenformat PDF/A-1 stellt nach ISO 19005-1:2005 sicher, dass Protokolle jahrzehntelang lesbar, auswertbar und rechtlich überprüfbar bleiben. Alle wichtigen Prozessdaten aus Reinigungs- und Desinfektionsautomaten, Sterilisatoren und Siegelgeräten werden vollautomatisch erfasst und dokumentiert. Nach Programmablauf und Sichtkontrolle erteilt der Anwender am Computer die Freigabe der Instrumente, dokumentiert mit Benutzername und Passwort. Dabei wurde Segosoft erstmals europaweit als aktives Medizinprodukt der Klasse IIb eingestuft. Denn die Software bietet ein Rund-um-Servicepaket, das besonders in diesem Bereich einen Mehrwert darstellt: Dazu gehören Updates und die technische Unterstützung per E-Mail, Telefon und Fernwartung durch

das Miele Partnerunternehmen Comcotec, damit Kunden auch nach dem Kauf über ein sicheres Datenmanagementsystem verfügen.

zertifizierung des deutschen Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI). Die Zertifizierung von unabhängiger, behördlicher Seite belegt den hohen Sicherheitsstandard der Version 7. Dies bedeutet, dass die Vertraulichkeit aller Informationen nach international gültigen Kriterien durch die Software zuverlässig geschützt wird. Eine digitale Signatur würde jede nachträgliche Manipulation der Aufzeichnungen zu-

Miele Professional

Tel.: 0800 2244644

www.miele.de



EverClear™

 der revolutionäre Mundspiegel!

Die Spiegelscheibe des EverClear™ rotiert, angetrieben von patentiertem Mikromotor, mit 15.000 U/min. Bohrstaub und Spraynebel werden einfach weggeschleudert.



EverClear™ ist ausbalanciert und handlich und selbstverständlich 100% autoklavierbar.

EverClear™ – und Sie haben die Präparation immer klar im Blick!

Sie sehen, was Sie sehen wollen – immer!

I.DENT Vertrieb Goldstein

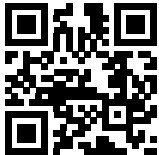
Kagerbauerstr. 60
82049 Pullachtel +49 171 771 79 37
fax +49 89 79 36 71 79info@ident-dental.de
www.i-dent-dental.com



Zahnersatzpflege

Pflegemittel verleiht Kunststoffprothesen Hochglanz

Prothesen, die mit einem natürlichen Glanz versehen sind, verleihen dem Patienten von Anfang an ein besonderes Tragegefühl. Protho Clean®, aus dem Hause Hager & Werken, ist ein vollsynthetisches Pflegemittel zur Reinigung und Hochglanzpolitur von Kunststoffprothesen. Das Spray dient zur ästhetischen Aufwertung der Präsentation von prothetischen Arbeiten. Protho Clean® hat zusätzlich einen frischen Minzgeschmack, welcher von Patienten als besonders angenehm empfunden wird. Ebenfalls eignet sich Protho Clean® zum Entfernen von Poliermittel- und Monomerresten auf Zahnersatz. Das Pflegemittel ist ausgesprochen einfach in der Anwendung: aufsprühen, kurz einwirken lassen und mit einem weichem Tuch abwischen.



Hager & Werken GmbH & Co. KG

Tel.: 0203 99269-0
www.hagerwerken.de

Infos zum Unternehmen

Desensibilisierung

Dauerhafte Beseitigung von Zahnsensibilitäten



TEETHMATE™ DESENSITIZER wurde vom Hersteller Kuraray Noritake Dental gezielt so entwickelt, dass es das härteste Mineral im Körper, Hydroxylapatit (HAP)*, bildet. Dabei verhält sich das neu gebildete HAP so, als wäre es das des Patienten. Es entsteht genau dort, wo es benötigt wird, und schließt auf ideale Weise die Dentintubuli und Schmelzrisse.

Darüber hinaus ist es aufgrund seiner Natürlichkeit besonders gewebefreundlich und biokompatibel. Auch die Anwendung ist einfach: Der Zahnarzt muss lediglich das Pulver mit der Flüssigkeit mischen, auf die Zahnoberfläche auftragen und mit Wasser spülen. Für den Patienten stellen nicht nur der neutrale Geschmack und die transparente Optik einen Mehrwert dar, vielmehr überzeugt der nachweislich hochwirksame Desensibilisierungseffekt der Anwendung. Dabei kann der Zahnarzt das Material vor und nach dem Bleaching auftragen oder in Kombination mit einem bevorzugten Adhäsiv oder Zement verwenden. Somit bietet TEETHMATE™ DESENSITIZER eine clevere, unsichtbare und dauerhafte Behandlung von sensiblen Zähnen.

Infos zum Unternehmen



Kuraray Europe GmbH

Tel.: 069 30535835
www.kuraraynoritake.eu

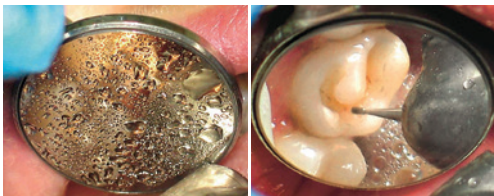
Mundspiegel

Anhaltend klare Sicht durch selbstreinigende Spiegeloberfläche

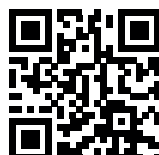
Die Schweizer Firma I-DENT SA garantiert Zahnärzten mit ihrem akkubetriebenen, voll autoklavierbarem und selbstreinigendem Mundspiegel EverClear™ ein durchgängiges Arbeiten ohne lästige Unterbrechungen. Die Ausstattung des EverClear™ mit einem Mikromotor, der mit 15.000 Umdrehungen



system den schnellen Austausch der doppelseitigen Präzisionspiegel, die auf modernsten, keramischen Kugellagern gleiten. Das innovative Präzisionsinstrument ist ultraleicht und ergonomisch geformt und begleitet so sinnvoll jedes Präparationsset, das mit Kühlspray eingesetzt wird. EverClear™ entspricht den stetig wachsenden Hygieneanforderungen und kann, mit Ausnahme des Akkus, voll sterilisiert werden.



in der Minute die Spiegeloberfläche dreht, ermöglicht es, dass Wasser, Schmutz, Speichel und Blut weggeschleudert werden und so durchgängig optimale Sichtverhältnisse, auch bei anspruchsvolleren Präparationen, gegeben sind. Somit wird nicht nur Zeit gespart, sondern auch eine erhöhte Produktivität erreicht, da unnötiger Arbeitsstress reduziert und die Augen durch eine konstant gute Sicht entlastet werden. Darüber hinaus erlaubt ein Mikro-Magnet-



I-DENT

Vertrieb Goldstein
Tel.: 0171 7717937
www.i-dent-dental.com

Infos zum Unternehmen

Wasserhygiene

Effizientes Ressourcenmanagement und Kosteneinsparung

Die kostenverursachende Wirkung von aquatischen Biofilmen und Pilzen macht sich besonders in den wasserführenden Kunststoffsystemen dentaler Behandlungseinheiten bemerkbar. Die Materialien werden verstoffwechselt, vergleichbar mit den Kunststofffüllungen in der Zahnmedizin, und dienen so als Nährstoffquelle und damit als Wachstumsfaktor für die im Biofilm siedelnden Mikroorganismen. Biofilme und vor allem Pilze können oftmals zu solch großer Höhe aufwachsen, dass weitere teure Folgeschäden durch Verstopfung von Ventilen und Schläuchen die Folge sind. Dies liegt in der jeweiligen Konstruktion der dentalen Behandlungseinheit, aber auch in der Auswahl ungeeigneter Kunststoffmaterialien begründet (Abb. 1).

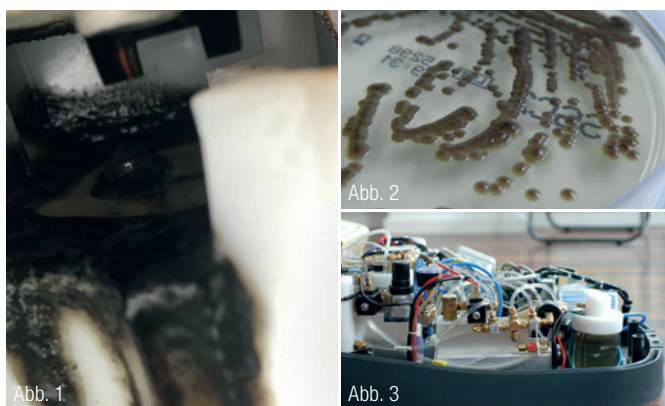


Abb. 1: *Exophiala*-Befall in freier Fallstrecke gemäß DIN EN 1717. Abb. 2: *Exophiala*-Kultur in Petrischale. Abb. 3: Komplexes Schlauchsystem aus Kunststoff einer Behandlungseinheit.

Die Betriebsweise der Behandlungseinheit mit naturgemäß hohen Stagnationszeiten und der Herstellervorgabe zur Verwendung biofilmfördernder Wasserentkeimungszusätze, bspw. von Wasserstoffperoxid, welches u.a. gramnegative humanpathogene Biofilmbildner wie *Pseudomonas aeruginosa* selektiert, verstärken das Problem in Verbindung mit nährstoffreichen Kunststoffen immens (Weihe, S.: Wasserstoffperoxid als Mittel zur kontinuierlichen Dekontamination dentaler Behandlungseinheiten. Diss. Universität Witten/Herdecke, 1995). Die durch Wasserstoffperoxid induzierten chemischen Korrosionsprozesse führen bei Kunststoffen und Metallen zu einem erhöhten Materialverschleiß.

Die in Dentaleinheiten siedelnden Mikroorganismen sind dabei häufig widerstandsfähiger gegen die eingesetzten Chemikalien, als das in den Medizinprodukten verbauten Material selbst. Es ist seit Langem bekannt, dass Pseudomonadenbiofilme hohe Wasserstoffperoxidkonzentrationen (H_2O_2) von drei Prozent ohne Schaden dauerhaft hinnehmen können (Abb. 2), wohingegen Bauteile in dentalen Behandlungseinheiten be-

reits bei einer Konzentration von 0,05 Prozent H_2O_2 im Dauerbetrieb Schaden nehmen können. Tropfende, verstopfte Instrumente und hohe Reparaturkosten sind die Folge. Die hiermit einhergehenden mikrobiellen Kontaminationslasten bergen dabei ein erhebliches Rechtsrisiko für die Betreiber von Dentaleinheiten.

Insbesondere finden sich derartige Situationen in den sogenannten freien Ausläufen (Fallstrecken) von dentalen Behandlungseinheiten, die die Becherfüller und Instrumente mit Wasser in Trinkwasserqualität versorgen müssen. Hier kommt es teilweise zu erheblicher Kontamination der Leitungswandungen mit Mikroorganismen. Diese siedeln sich in Form von Pilzkolonien bevorzugt auf den Kunststoffflächen oberhalb der Wasserlinie an. Der besonders hohe Nährstoffgehalt in der Sicherungseinrichtung führt hier häufig zu einem explosionsartigen Wachstum, sodass die entstandene Biomasse nur noch durch eine manuelle Reinigung oder einen Komplettaustausch des Bauteils beseitigt werden kann. Kommt es dazu, dass über die Trinkwasserinstallation kein Wasser in Trinkwasserqualität gem. TrinkwV an die Behandlungseinheiten gelangt, können diese wiederum gem. MPG nicht betrieben werden. Aufgrund der großen Diversität von Material und Aufbau von Dentaleinheiten ist dies in Problemfällen in der Zahnmedizin ein kaum beherrschbares Problem geworden. Aber auch im Trinkwasserversorgungsbereich sind die Biokorrosion und der Befall mit *Exophiala* ein signifikanter Kostenfaktor.

Es wird also deutlich, wie sehr das Verständnis von aquatischen Biofilmen und Pilzspezies sowohl in der Trinkwasserinstallation als auch in den Dentaleinheiten für Hygienemanagement und Materialschutz eine grundlegende Rolle spielt.

Problemlösungen aus einer Hand

Durch effizientes Management von Ressourcen lassen sich in der zahnmedizinischen Einrichtung, egal welcher Größe – auch bei zunächst bestehenden Defiziten – sowohl die geltenden Rechtsnormen einhalten als auch Kosten sparen. Beispielsweise, wenn es darum geht, alte Behandlungseinheiten konform mit der Trinkwasserverordnung durch den Einsatz eines BLUE SAFETY SAFE BOTTLE Systems zu betreiben. Mit geeigneten technischen Möglichkeiten lässt es sich so vermeiden, Investitionen von gut 35.000 Euro für eine neue Einheit und das Auftreten eines stark kostenverursachenden *Exophiala*-Befalls ziegerichtet zu vermeiden. **In einem anderen Fall können sich durch den Einsatz des SAFEWATER Hygienekonzepts in einer Praxis mit fünf Behandlungseinheiten beispielsweise jährlich bis zu 5.200 Euro einsparen lassen. Über einen Zeitraum von zehn Jahren können sich so über 50.000 Euro an Kostenersparnissen zugunsten der Praxis ergeben.**

Wenn es um den abgesicherten (Weiter-)Betrieb von Dentaleinheiten und Kosteneinsparung geht, helfen die Experten von BLUE SAFETY gern weiter.



BLUE SAFETY SAFE BOTTLE System.



BLUE SAFETY GmbH
Tel.: 0800 25837233
www.bluesafety.com

Infos zum Unternehmen

Füllungstherapie

Universelles Glasionomermaterial für alle GlZ-Hauptindikationen



Neu auf dem Markt aus dem Hause VOCO ist IonoSelect, ein universelles Glasionomermaterial, welches als weltweit erstes Produkt für die vier Hauptindikationen eines Glasiomerzements (GlZ) geeignet ist: Befestigung, Füllungen, Stumpfaufbau und Unterfüllungen.

Je nach Wahl des entsprechenden Flüssigkeitskolbens für den Kapselkörper und der dadurch definierten Pulver-Flüssigkeits-Zusammensetzung in der Applikationskapsel kommt das Material bei verschiedenen Indikationen zum Einsatz. Nach dem Mischen ist das Material sofort einsatzbereit und kann mit einem Applikator aufgetragen werden. Die Verarbeitungszeit ist mit mindestens eineinhalb Minuten (Füllung, Stumpfbau) bzw. mindestens zwei Minuten (Befestigung) ab Mischbeginn hinreichend lang. IonoSelect erfordert keine Konditionierung der Zahnhartsubstanz, ist feuchtigkeitstolerant und verfügt über eine kurze Abbindezeit sowie eine hohe Fluoridabgabe.

VOCO GmbH • Tel.: 04721 719-0 • www.voco.de

Diagnostik

Schnelle und nichtinvasive Karies- und Mundkrebsfrüherkennung

Das Mundschleimhautscreening mit dem Fusion 4.0 LED-System von DPS ist in nur fünf Minuten durchführbar und bedarf keiner zusätzlichen Behandlung oder Medikamente. Bei der Untersuchung wird eine Lichtquelle mit einem definierten Wellenbereich im kurzwelligen Lichtspektrum auf die zu prüfende Mundschleimhaut gerichtet. Durch die Photonen des Lichts wird Energie an bestimmte Moleküle der Mundschleimhaut abgegeben. Diese werden dadurch zur Fluoreszenz angeregt. Verändern sich Zellen und damit die Zusammensetzung des Gewebes, verändert sich auch die Fähigkeit zur Fluoreszenz. In der Anwendung wird das Lichtmodul auf die verdächtige Stelle der Mundschleimhaut gerichtet. Eine unauffällige Mundschleimhaut fluoresziert apfelgrün. Liegt ein suspekter, abklärungsbedürftiger Prozess vor, ist die Fluorochromsynthese gestört und der Untersucher sieht eine dunkle, nichtfluoreszierende Stelle.

Neben dem Schleimhautscreening lässt sich das Fusion LED-System auch für die Polymerisation und die Diagnostik von Karies einsetzen. Hierfür muss lediglich der Lichtkopf gewechselt werden. Das Polymerisationsmodul emittiert Licht in einem breiten Wellenlängenspektrum, das die Aushärtung von allen Kompositen sicherstellt. Dabei fokussiert ein neues Glaslinsendesign das abgegebene Licht und erzielt einen gebündelten Lichtstrahl mit einer Durchdringungstiefe von über 10 mm bei einer Leistung von 2.750 mW/cm². Mit Fusion 4.0 wird eine gleichmäßige und vollständige Aushärtung erreicht, auch in tiefen Kavitäten und bei der Befestigung von Keramik. Optional ist eine Lichtreduktion in bestimmten Situationen (1.300 mW/cm²) möglich. Als Zubehör werden spezielle Curing Caps, auch zum „Anheften“ von Keramikschalen, angeboten.

DPS dentalprofessional service • Tel.: 07543 5004758 • www.dentalprofessional.de



ANZEIGE

Präsentieren Sie sich im 360grad-Format.
powered by **ZWP ONLINE** 360grad.oemus.com **360grad**

Digitale Diagnostik

Kompakte Systemlösungen für optimalen Praxisworkflow

Moderne Zahnarztpraxen haben vor allem eins nicht zu verschonen: Zeit. Daher wünschen sie sich Produkte, die kompakte Systemlösungen bieten und den Praxisworkflow nachhaltig verbessern. Dürr Dental hat hierfür gleich drei Highlights im Programm: die Intraoralkamera VistaCam iX HD, das Panoramaröntgengerät VistaPano S Ceph und die Imaging Software VistaSoft. Die VistaCam iX HD ist eine intraorale HD-Kamera mit echter HD-Auflösung und stufenlosem Autofokus sowie mit innovativen Wechselköpfen zur Kariesdetektion. Das VistaPano S Ceph ist dagegen ein Panoramaröntgengerät mit Ceph-Modul für zeitsparende Röntgenaufnahmen. So lassen sich laterale Ceph-Aufnahmen in 4,1 Sekunden durchführen und Panoramaaufnahmen in ebenso kurzen 7 Sekunden festhalten. Die S-Pan-Technologie, die Bilder in bestechender Klarheit und in allen für den Diagnostiker relevanten Strukturen liefert, sowie die Metallartefakt-reduzierung tragen zur außergewöhnlich guten Bildqualität bei. Dies spart Zeit und vermeidet Wiederholungsaufnahmen, da die S-Pan-Technologie Fehlpositionierungen innerhalb vernünftiger Grenzen ausgleicht. Darüber hinaus gestaltet die neue Imaging Software VistaSoft mit ihren einfachen und durchdachten Workflows den Praxisalltag noch effektiver. So lassen sich beispielsweise Speicher-



folienscanner mit nur einem Klick in Aufnahmebereitschaft versetzen oder Bilder mit nur einem Klick öffnen. Das neue Design wurde für die professionelle Diagnostik optimiert und ermöglicht so die bestmögliche Diagnoseunterstützung.

Fest steht, bezogen auf die gesamte VistaSystem-Familie: Alle Systemkomponenten greifen optimal ineinander und liefern bestmögliche Bildqualität in Verbindung mit einer guten Ergonomie.



DÜRR DENTAL AG

Tel.: 07142 705-0

www.duerrdental.com

Infos zum Unternehmen

Lokalanästhetika

Schmerzfremde Betäubung durch computerassistierte Injektionen



CALAJECT™ unterstützt den zahnärztlichen Behandlungsalltag in mehrfacher Hinsicht: es bietet Patienten eine sanfte und schmerzfreie Injektion, ermöglicht Behandlern eine entspanntere Arbeitssituation und fördert so das Vertrauen zwischen Zahnarzt und Patient.

Grund hierfür ist die intelligente und sanfte Verabreichung von Lokalanästhetika. Ein zu Beginn langsamer Fluss verhindert den

Schmerz, der entsteht, wenn ein Depot zu schnell gelegt wird. Selbst palatinale Injektionen können vorgenommen werden, ohne dass der Patient Unbehagen oder Schmerz empfindet. Der Griff um das Handstück verbessert die Taktilität und sorgt dafür, dass der Behandler während der Injektion in einer entspannten und ergonomischen Haltung arbeiten kann. Es sind keine Fingerkräfte nötig, sodass eine Belastung von

Muskeln und Gelenken vermieden wird. Durch die Möglichkeit einer guten Fingerstütze kann die Kanüle während der Injektion vollkommen still an einer Stelle gehalten werden. Das Instrument eignet sich für alle odontologischen Lokalanästhesien, da das System Programmeinstellungen sowohl für die intraligamentäre (PDLA) und die Infiltrationsanästhesie als auch für die Leitungsanästhesie hat.

Der computergesteuerte Fluss in allen drei Programmen ermöglicht das leichte Legen einer schmerzfreien Betäubung – selbst palatinal. Zusätzliche kostenaufwendige Verbrauchsstoffe sind nicht vonnöten. Es werden Standard-Dentalkanülen und -Zylinderampullen verwendet. Die Kontrolleinheit wird über einen hygienischen Touchscreen mit einer einfachen Programmwahl gesteuert.

Das Gerät lässt sich entweder mit einem Fußschalter bedienen, der im Lieferumfang enthalten ist, oder an schon bestehende Behandlungseinheiten anschließen.

RÖNVIG Dental Mfg. A/S

Vertrieb Deutschland

Tel.: 0171 7717937

www.ronvig.com

EDV

Schwachstellen im Praxisworkflow gezielt beheben

Mit dem „Praxis-Kompass“ bietet EVIDENT, einer der führenden Anbieter von Zahnarzt-Software-Programmen, Medizinern einen neuen Service zur Auswertung und Umwandlung ihrer Praxisdaten in aussagekräftige Zahlen. Somit kann der Zahnarzt Schwachstellen effektiv aufdecken, langfristig analysieren und erfolgreich beheben. Mehr denn je verlangt der Dentalmarkt von Zahnärzten, die Praxis als Unternehmen zu verstehen und zu führen. Genau an dieser Stelle greift das EVIDENT Servicepaket mit vier Bausteinen. Im ersten Schritt wird in einem Workshop gemeinsam das strategische Praxisziel definiert. In Schritt zwei folgen die Definition von individuellen Statistiken und daraus resultierenden Kennzahlen für die Praxis und die Auswertung vorliegender Daten. Nachfolgend



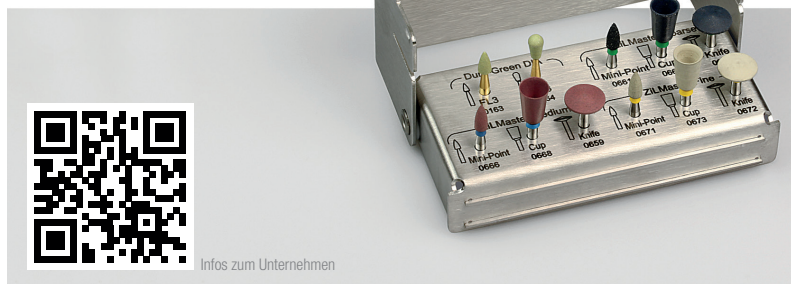
können aus den Ergebnissen konkrete Maßnahmen zur Optimierung abgeleitet werden. Optional erfolgt eine regelmäßige Auswertung und Erfolgskontrolle. Der entscheidende Vorteil des neuen Service ist jedoch das fundierte Fachwissen der EVIDENT-Experten. „Wir haben aufgrund unserer 40-jährigen Erfahrung am Markt viele positive Praxis-konzepte kennengelernt und möchten dieses Know-how nun anderen Anwendern zur Verfügung stellen“, so Geschäftsführer Werner Rampetsreiter.

EVIDENT GmbH
Tel.: 0671 2179-0 • www.evident.de

Rotierende Instrumente

Schleif- und Polierkit für Restaurationen aus Lithiumdisilikat und Zirkoniumdioxid

Glatte und homogene Oberflächen bilden die Grundlage für eine harmonische Eingliederung keramischer Restaurationen. Die ZILMaster Adjustment Kits der Firma SHOFU Dental enthalten die eigens für monolithische CAD/CAM-Versorgungen entwickelten diamantierten Schleifkörper Dura-Green DIA und die Silikonpolierer ZILMaster in spezifisch auf die Anwendung abgestimmter Körnung. Die diamantierte Feinstruktur der Dura-Green DIA Schleifkörper ermöglicht die professionelle gezielte und materialschonende Korrektur von Frühkontakten oder der Außenform, ohne die Gefahr von Absplitterungen oder Mikrorissen. Das Drei-Schritt-Poliersystem ZILMaster glättet und entfernt beim Konturieren entstandene Oberflächenkratzer und bringt die Versorgung einfach und materialschonend



auf Hochglanz. Dabei ermöglicht die stufenweise Abstimmung eine souveräne und zeitsparende Anwendung von der Adjustierung von Frühkontakten bis zum optimalen Oberflächenfinish. Die Instrumente sind wahlweise für das Winkelstück oder Technikhandstück in einem hochwertigen sterilisierbaren Bohrerständer aus Edelstahl er-

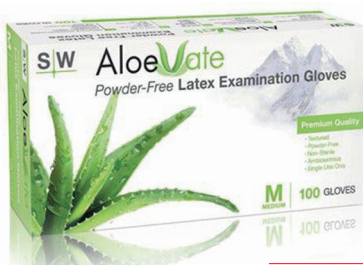
hältlich. Darüber hinaus werden alle Instrumente auch einzeln bzw. in diversen Sortimenten angeboten.

SHOFU Dental GmbH
Tel.: 02102 8664-0
www.shofu.de

Behandlungszubehör

Latexfreie Einmalhandschuhe mit Aloe-vera-Beschichtung

AloeVate® – Latexfreie Einmaluntersuchungshandschuhe eignen sich optimal für Latexallergiker und all jene, die ihre Hände schützen und pflegen wollen. Durch die Nitril-Handschuhe werden die Hände nicht nur geschützt, sondern auch gleichzeitig gepflegt. Klinische Studien belegen, dass mit ACTiValeo® beschichtete Handschuhe für ein trockenes und besonders hautverträgliches Klima sorgen und dass die wertvollen Vitamine, Enzyme und Aminosäuren der



Aloe vera beruhigend auf die Haut wirken. So wird das Problem schwitzender, faltiger, rissiger Haut in den Zahnarztpraxen bald der Vergangenheit angehören. Alle Interessenten können aktuell ein kostenloses Muster anfordern, um die Handschuhe zu testen und sich von der besonders schonenden und pflegenden Beschaffenheit zu überzeugen.

Jovident GmbH
Tel.: 020 3607070 • www.jovident.com

Abrechnungsservice

Neues Kundenportal ermöglicht geräteübergreifende Datennutzung

PVS dental bietet seinen Kunden mit dem neuen Online-Abrechnungsportal PVS dialog den vollen Datenüberblick jederzeit und von jedem Endgerät aus – ob per Laptop, Tablet oder Smartphone. Dabei ermöglicht das Portal eine Komplettübersicht aller Vorgänge und Daten inklusive aktuellem Statusbericht (Kontostände, Dokumente, Eingang/Ausgang, beglichen/offen etc.). Eine sehr klare, moderne Benutzeroberfläche, logisch strukturiert und einfach in der Handhabung, macht alle Vorgänge transparent und spiegelt den Status in Echtzeit wider. Der Kunde benötigt nur einmalig einen PVS-dialog Zugang, um genau und jederzeit über den Stand der Dinge Bescheid zu wissen. Auch für das Praxisteam ist diese Plattform mit unterschiedlichen Zugriffsrechten nutzbar. „Neben allen komfortablen und digitalen Möglichkeiten schätzen unsere Kunden nach wie vor auch den persönlichen Draht zu uns“, berichtet Frank Fischer, Gebietsleiter der PVS dental. „Wir bieten seit Jahren die genaueste Rechnungsprüfung, die es auf dem deutschen Markt gibt. Dabei wird jede einzelne Rechnung auf Plausibilität und Vollständigkeit detailliert geprüft. Und zwar nicht durch ein Computerprogramm, sondern manuell durch den jeweiligen persönlichen Abrechnungsspezialisten.“



PVS dialog: Kontostände, Dokumente, Datentransfer – alles über einen Zugang, jederzeit von jedem Ort.

Auf der ID Fachdental Hamburg am 30.4.2016 (Halle 1, Stand F19) stehen Thomas Hellmann, Frank Fischer und Anette Fischer für ein persönliches Gespräch gerne zur Verfügung.



PVS Dental GmbH

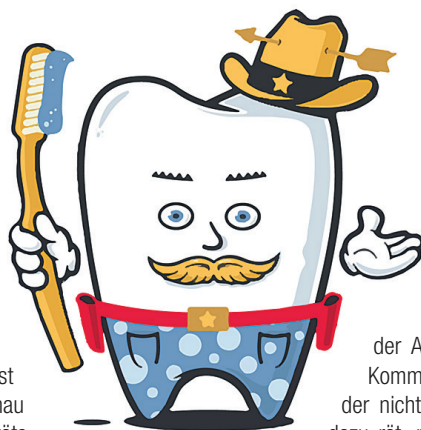
Tel.: 06431 28580-0 • www.pvs-dental.de

Infos zum Unternehmen

Mundhygiene

App animiert Kinder zum Zähneputzen

Eine App, die Zähne putzt, gibt es noch nicht. Aber eine App, die Kinder beim Zähneputzen unterstützt, gibt es. Abends das Spielzeug zur Seite legen und schlafen gehen zu müssen, ist für viele Kinder schon schwierig genug. Wenn sie vorher auch noch Zähneputzen sollen, ist ein Wutanfall oftmals vorprogrammiert. Um genau diese Situation zu entspannen, hat das Qualitätssystem goDentis eine App herausgegeben, mit der Kinder spielerisch eine Routine beim Zähneputzen erreichen. Die Zahnputz-App ZahnHelden motiviert Kinder zur regelmäßigen Zahnpflege. Außerdem informiert sie Eltern zur Zahngesundheit bei Kindern. Die App funktioniert mit jeder Zahnbürste und ist kostenfrei im Google Play Store und App Store erhältlich. Dass eine gute Mundpflege bei Kindern wichtig ist, steht außer Frage. In erster Linie sind die Eltern gefragt. Sie sind für die Mundgesundheit ihrer Kinder verantwortlich. Um das zu gewährleisten, müssen sie aber selbst wissen, wie die tägliche Mundhygiene richtig durchgeführt wird. Jetzt kommen der Zahnarzt und sein Team ins



Spiel. Die Aufklärung über die korrekte Putztechnik und die Notwendigkeit der Prophylaxe muss in der Zahnarztpraxis erfolgen. Daher unterstützt goDentis mit der App ZahnHelden Zahnärzte effektiv bei der Kommunikation mit dem Patienten. „Ein Zahnarzt, der nicht nur eine Zahnbürste verschenkt, sondern dazu rät, regelmäßig ein Handyspiel zu spielen, wird bei seinem kleinen Patienten immer in positiver Erinnerung bleiben“, sagt Katrin Schütterle, Kommunikationsexpertin bei goDentis. „Und zu so einem coolen Zahnarzt geht man gern wieder.“
Zum Herunterladen der App einfach den QR-Code scannen.



**goDentis Gesellschaft für Innovation
in der Zahnheilkunde mbH**

Tel.: 01803 746999

www.godentis.de

goDentis-App „ZahnHelden“

ANZEIGE

WWW.ZWP-ONLINE.INFO



Intraorale Bildgebung

Mobile Dentalkamera bietet ortsunabhängige Ein-Hand-Bedienung

Mehr Flexibilität und Vielseitigkeit in Behandlung, Dokumentation und Patientenkommunikation – das bietet die neue, mobile Dentalkamera DocQdent™ von Qioptiq, einem Unternehmen der Excelitas Technologies® Gruppe.

DocQdent verzichtet auf den unpraktischen manuellen Fokus. Ein patentiertes Flüssiglinsensystem ermöglicht stattdessen eine zuverlässige, extrem schnelle Autofokussierung. Die Kamera liefert in Kombination mit der mitgelieferten Software hochwertige Bilder in bisher auf dem Dentalmarkt unerreichter Qualität. Dabei verbessert die bis zu 250-fache Vergrößerung bei einem minimalen Objektstand von 2 Millimetern die Möglichkeiten der Patientenkommunikation und -versorgung enorm. Besonderer Anwendungskomfort ergibt sich aus der Mobilität der Intraoralkamera: Die

DocQdent-Kamera muss nicht in den Zahnarztstuhl integriert werden, sondern wird über eine USB 2.0-Schnittstelle mit dem Windows-PC oder -Tablet verbunden. Der ortsunabhängige Einsatz der Dentalkamera erleichtert Hausbesuche und macht in der Praxis nur noch ein Gerät für die intraorale Bildgebung erforderlich. Ein optional lieferbarer Kamerahalter kann beliebig an Stuhleinheiten und Arztelementen angebracht werden. Darüber hinaus ist das moderne, ergonomische Kameragehäuse der DocQdent äußerst robust, servicefreundlich sowie im Patientenberührungsbereich wasserdicht und erlaubt eine einfache Ein-Hand-Bedienung. Hochleistungs-LEDs sorgen für eine energieeffiziente Beleuchtung. Im Lieferumfang enthalten ist die zugehörige Software zur Bild- und Dokumentverwaltung (ab Win7), in die die Patientendaten einfach via VDDS-Schnitt-

stelle aus dem Patientendatenmanagementsystem übernommen werden können.

Dank jahrzehntelanger Erfahrung in der Entwicklung und Fertigung optischer Lösungen, unter anderem als Lieferant für führende Hersteller der Dentalindustrie, weiß Qioptiq genau, welche Anforderungen optische Geräte im Praxisalltag erfüllen müssen. Daher vereint DocQdent das gesammelte Know-how des Unternehmens mit innovativer Spitzentechnologie.



Qioptiq Photonics GmbH & Co. KG
Tel.: 089 255458-100
www.qioptiq.de

Geräteausstattung

LED-Leuchte gewährleistet Behandlung unter Tageslichtbedingungen



Mit der DENTAL LEUCHTE 900 bringt Takara Belmont innovative LED-Technologie ins Behandlungszimmer: Dank präziser Farbwiedergabe und schonendem Lichtaustritt wird der Anwender- und Patientenkomfort erhöht.

Die zehn LEDs der DENTAL LEUCHTE 900 sind in Ringform angeordnet und ermöglichen durch ein rechteckiges Lichtband von 85 x 155 Millimetern ein schattensarmes Arbeiten. Selbst wenn 50 Prozent der Lampe durch den Kopf verdeckt werden, bleibt genug Licht zum Ausleuchten der Mundhöhle. Eine störende Wärme- und Geräuschentwicklung gibt es nicht.

Vorteile für den Behandler ergeben sich vor allem aus der Drei-Achsen-Rotation und der sensorgesteuerten Ein-Aus-Schaltung der Lampe sowie aus den besonderen Lichtparametern. Die Leuchte lässt sich in ihrer Helligkeit stufenlos von 4.000 Lux bis zu 32.000 Lux regeln. Bei jeder Helligkeit wird die Farbtemperatur von 5.000 Grad Kelvin beibehalten, die eine Behandlung unter Tageslichtbedingungen gewährleistet und sich ideal für die Zahnfarbbestimmung eignet. Dank des hohen Farbwiedergabeindex von 90 werden Farben kontrastreich wiedergegeben. Der Behandler kann bestens zwischen verschiedenen Tönen, zum Beispiel im Weichgewebe, unterscheiden. Ein spezieller Komposit-Modus verhindert zudem, dass Komposite frühzeitig ausgehärtet werden.

Und auch in puncto Wirtschaftlichkeit weiß die DENTAL LEUCHTE 900 zu überzeugen: Die Lebensdauer der LED beträgt ca. 40.000 Stunden – ein Lampenwechsel ist damit so gut wie unnötig. Stromsparend und leicht zu reinigen fügt sich die Leuchte optimal in den Praxisalltag ein. Erhältlich ist die DENTAL LEUCHTE 900 als Gerätemodell mit oder ohne Transformator für Belmont-Behandlungseinheiten sowie für Geräte anderer Hersteller. Alternativ lässt sich die Leuchte an der Decke anbringen und mit einer optionalen Gleitschiene flexibel verschieben.

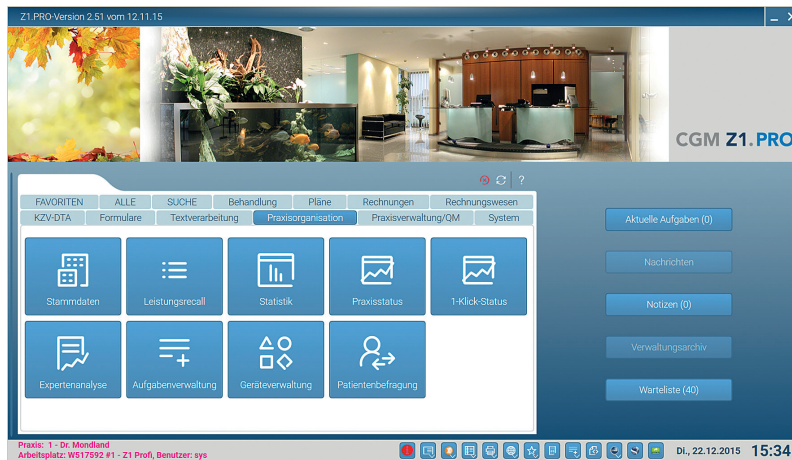


Belmont Takara Company Europe GmbH
Tel.: 069 5068780
www.takara-belmont.de

Infos zum Unternehmen

Praxissoftware

Dentalinformationssystem spart Zeit und steigert Praxiswert



CGM Z1.PRO ist das Zahnarztinformationssystem, das alle Aufgaben – von Praxismanagement über Praxismarketing bis hin zur Archivierung – mithilfe von intelligenten, innovativen Modulen bei maximaler Transparenz erledigt. Der Fokus der Software liegt auf einer spürbaren Zeitersparnis bei allen

Anwendungen und der optimalen Auswertungsmöglichkeit der Patientenstammdaten. Dabei kann CGM Z1.PRO mehr als nur abrechnen: Das moderne Zahnarztinformationssystem stellt alle Patientenstammdaten nach einem Wechsel von CGM Z1 auf Z1.PRO ohne Datenverlust zur Verfügung. Durch die

Implementierung von CGM Z1.PRO ist die Praxis auch sofort „Telematikinfrastruktur ready“. Mit Modulen wie Praxisstatus, CGM PRAXISARCHIV oder der Leistungserfassung können dazu gezielt bis zu 60 Prozent Zeit eingespart werden.

Darüber hinaus kann CGM Z1 durch spezielle Behandlermodule – etwa in den Bereichen Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie (MKG), Parodontologie, Implantologie oder Funktionsanalyse – mit individuellen Funktionen für einzelne Fachbereiche erweitert werden. So unterstützen die mobilen Lösungen von CGM Z1.PRO optimal den Behandlungsalltag der Anwender, bauen deren technischen Vorsprung weiter aus und erhöhen die Wertigkeit einer Praxis.

CGM Dentalsysteme GmbH

Tel.: 0261 8000-1900

www.cgm-dentalsysteme.de

Zubehör

Kabelloses LED-Beleuchtungssystem für Lupenbrillen



Die Firma Bajohr OPTECmed, Anbieter professioneller Lupenbrillen und Lichtsysteme in Deutschland, präsentiert mit Firefly das erste LED-Beleuchtungssystem für Lupenbrillen ohne Kabel. Mit dem Firefly ist nicht nur eine perfekte taghelle und schattenfreie Ausleuchtung des Behandlungsfeldes garantiert, sondern auch absolute Bewe-

gungsfreiheit. Das neue Beleuchtungssystem unterstützt Ärzte und Wissenschaftler, die tagtäglich auf die optimale Vergrößerung und Ausleuchtung ihres Behandlungsbereichs bzw. Arbeitsfeldes angewiesen sind, in ihrer gewohnten Arbeitsweise. Die nur 28 Gramm schweren, auswechselbaren Leuchteinheiten mit über zwei Stunden Laufzeit und die kurze Aufladezeit stellen eine permanente Beleuchtung sicher. Der Anwender kann zwischen zwei Helligkeitsstufen wählen: niedrig 20.000 Lux und hoch 32.000 Lux. Und das alles ohne störendes Kabel! Mit dem richtigen Adapter kann Firefly in der Regel in Verbindung mit allen Lupenbrillen verwendet werden.

Das neue Beleuchtungssystem ist exklusiv bei der Firma Bajohr OPTECmed mit Sitz in Einbeck zu erhalten. Seit über 30 Jahren ist das renommierte Augenoptikunternehmen mit zahlreichen Geschäftsstellen in Südniedersachsen auf qualitativ hochwertige und

individuell zugeschnittene Lupenbrillen und die dazu passenden Beleuchtungssysteme spezialisiert. „Damit unsere Kunden den sich ständig verändernden Herausforderungen des Alltags entspannt entgegensehen können, erweitern wir permanent unsere innovative Produktpalette“, erklärt Inhaber und Augenoptikermeister Christoph Bajohr. Interessenten können sich an die Optikexperten im Außendienst wenden; die Außendienstmitarbeiter beraten kompetent und persönlich vor Ort in Praxis oder Klinik.

Das Produkt kann auch über den Onlineshop unter www.lupenbrille.de bestellt werden.

Bajohr GmbH & Co. KG

Bajohr OPTECmed

Tel.: 05561 319999-0

www.lupenbrille.de

Implantatprothetik

Suprastrukturen mit noch mehr Systemen kompatibel



Infos zum Unternehmen



Implantat-Fälle flexibel versorgen zu können, ist eine Grundvoraussetzung für die erfolgreiche Implantologie. Heraeus Kulzer bietet daher Anwendern eine Systemerweiterung, durch die individuelle, CAD/CAM-gefertigte Titan-Abutments von cara künftig auch für DENTSPLY-Implantate ASTRA EV bestellt werden können – ebenso wie die dazu passenden Scanbodys. Durch ihre unsymmetrischen Scanflächen ermöglichen sie schnelles 1-Punkt-Matchen und sind dank integrierter Schraube komfortabel und sicher anzuwenden. cara I-Butment® Abutments lassen sich ebenso wie cara I-Bar® Stege und cara I-Bridge® Brücken um bis zu 25 Grad abwinkeln und erlauben so eine optimale Positionierung des Implantats. Auf die Herstellung abgewinkelter Schraubenkanäle bei Implantatsuprastrukturen hält Heraeus Kulzer das Patent. Welche Implantatsysteme anguliert bestellbar sind,

kann aus der Plattformübersicht auf der Website entnommen werden. Die cara Suprastrukturen bieten Anschlussgeometrien, die auf alle gängigen Implantatsysteme passen. Damit eröffnet der Hanauer Hersteller Behandlern eine Vielzahl an Einsatzmöglichkeiten und ihren Patienten preisgünstige Alternativen zu Originalteilen. Welche Kombinationen erlaubt sind, regelt die CE-Zertifizierung: Ist die Verbindung durch diese Zweckbestimmung abgedeckt, können die Produkte ohne Risiko kombiniert werden. Weitere Informationen dazu stehen auch unter www.heraeus-kulzer.de/fremd-abutments bereit.

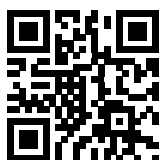
Heraeus Kulzer GmbH

Tel.: 0800 43752522 • www.heraeus-kulzer.de

Komposit

Prothesen einfach unterfüttern und fixieren

Dauerhaft perfekt sitzende Prothesen sind eine Herausforderung. Mit DMGs neuem LuxaPick-up lassen sich hierzu zwei Hauptaufgaben besonders leicht lösen: Das gingivafarbene Komposit ist einsetzbar für die direkte harte Unterfütterung als Ausgleich von Veränderungen im Schleimhautlager. Darüber hinaus ermöglicht LuxaPick-up die schnelle und sichere Fixierung von Retentionselementen in implantatgetragenen Prothesen (Pick-up-Technik). Die Retentionselemente können direkt intraoral einpolymerisiert werden. Das sorgt für einen spannungsfreien, sicheren Halt auf Implantaten. Dank der direkten Chairside-Anwendung kann der herausnehmbare Zahnersatz ganz einfach an veränderte Schleimhautlager angepasst werden. So bietet LuxaPick-up eine schnelle und kostengünstige Möglichkeit, die Funktionalität nachhaltig wiederherzustellen. Auch die Prothesenreparatur und Individualisierung von Interimzahnersatz geht mit dem neuen Komposit leicht von der Hand. Zudem ist LuxaPick-up peroxid- und MMA-frei und daher besonders biokompatibel.



DMG • Tel.: 0800 3644262 (kostenfrei) • www.dmg-dental.com

Infos zum Unternehmen

Endontie

Komplettfeilenset für konventionelle wie auch minimalinvasive Aufbereitung

Die Endo Clean Instrumente der NTI-Kahla GmbH wurden in Zusammenarbeit mit Ormed® und unter Leitung von Prof. Dr. Dr. Rudolf Beer, Prof. Dr. Dr. h.c. Peter Gängler und Dr. Thomas Lang an der Universität Witten/Herdecke erstellt.

Dabei ist Endo Clean weltweit das erste Endosystem, das vor seiner Veröffentlichung und Einführung in die Praxen wissenschaftlich getestet wurde. Die gezielte Instrumentenauswahl des Sets ermöglicht eine einfache und sichere Handhabung. Zudem garantieren übersichtliche, bebilderte Arbeits-

anleitungen mit präzisen Angaben zu Drehmoment und Drehzahl die fehlerfreie Anwendung. Es besteht die Wahlmöglichkeit zwischen der konventionellen und der minimalinvasiven Aufbereitung.

Das breite Indikationsspektrum wird durch die Komplettsets von NTI effektiv unterstützt. Dabei sorgen die passiven Spitzen für eine Führung im Kanal, wohingegen die aktiv geschliffenen Kanten glatte und saubere Wurzelkanalwände erzeugen.



NTI-Kahla GmbH –
Rotary Dental Instruments

Tel.: 036424 573-0

www.nti.de

Diese Beiträge basieren auf dem Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Seit 16 Jahren ist Pola erfolgreich auf dem Markt, wird ständig weiterentwickelt und dem neuesten Forschungsstand angepasst. Im Zusammenhang mit der aktuellen Testaktion „Bleaching mit Pola“ wurden Anwender über ihre Erfahrungen mit dem Produkt befragt.



Bleaching

Zahnaufhellung für höchste Ansprüche

Das Pola-System von SDI bietet Produkte für die Zahnaufhellung sowohl in der Praxis als auch für zu Hause.

Pola Office+ ist ein In-Office-Bleaching-System. Mit dieser nur ca. 30 Minuten dauernden Methode kann Zähnen, die sich aus medizinischen Gründen verfärbt haben, ihre ursprüngliche Farbe zurückgegeben werden. Die einzigartige Formel mit 37,5 Prozent Wasserstoffperoxid setzt die Peroxidionen schnell frei und startet so den Aufhellungsprozess. Pola Office+ hat besondere, integrierte desensibilisierende Zusatzstoffe, welche postoperative Sensitivitäten verhindern können. Kaliumnitrat, der Hauptbestandteil zur Schmerzreduktion, dringt zum Nerv vor und blockiert die Weiterleitung der Schmerzimpulse. Im Zwei-Kammer-Spritzensystem mischt sich das Gel selbstständig, während es auf die Zähne aufgetragen wird. Das Gel muss lediglich acht Minuten einwirken. In dieser Zeit kann optional eine Polymerisationslampe mit dem entsprechenden Aufsatz zur Beschleunigung verwendet werden, danach wird das Gel abgesaugt. Dieser Vorgang kann bis zu dreimal wiederholt werden. Nach dem letzten Vorgang das Gel absaugen, abspülen und erneut absaugen.

Pola Day und Pola Night sind Home-Bleaching-Systeme und werden mit einer speziell auf den Patienten angepassten Schiene benutzt. Auf Wasserstoffperoxid basierend bietet Pola Day eine schnelle und

effektive Zahnaufhellung. Es ist als Gel mit 3 oder 6 Prozent Wasserstoffperoxid erhältlich. Pola Night beinhaltet Carbamidperoxid und wird in Konzentrationen von 10 bzw. 16 Prozent angeboten.

Pola Day und Pola Night sind bewährte Produkte, deren Zusammensetzung eine ausreichend hohe Wassermenge gewährleistet, um die Zähne vor Austrocknung und Überempfindlichkeiten zu schützen. Zusätzlich geben die Gele eine kleine Menge Fluoride ab, die unterstützend die Zahnoberfläche remineralisieren und dadurch postoperative Sensibilitäten reduzieren.

Desensibilisierendes Gel

Unabhängig vom Zahnaufhellungsmittel kann es manchmal während oder nach der Behandlung durch die Beschaffenheit des Zahnschmelzes des Patienten zu Sensitivitäten kommen. Lindern Sie diese durch chemische oder thermische Veränderungen auftretenden Beschwerden mit Soothe (enthält 6 Prozent Kaliumnitrat sowie 0,1 Prozent Fluorid). Im Gegensatz zu anderen Desensibilisierungsgels beeinträchtigt Soothe den Aufhellungsprozess nicht.

SDI Germany GmbH
Tel.: 0800 1005759 (kostenfrei)
www.sdi.com.au

